

# Kunstroute Weser-Göhl

**„Die Kunst hat das Handwerk nötiger als das Handwerk die Kunst.“**

Franz Kafka (1883-1924)

## **auf der Kunstroute Weser-Göhl – Sonntag, 7. Juli 2019 – Entrée libre!**

Am Sonntag, den 7. Juli 2019, zwischen mind. 14 und 17 Uhr warten folgende partner-schaftlich verbundene Kunst(h)orte auf Ihren geschätzten Besuch:

- **Galerie-Café Nussstöck**, Stöck 45, B-4730 Hauset
- **Kloster Garnstock**, Route d'Eupen 191, B-4837 Baelen s.V.
- **Fondation Peter Paul J. Hodiament**, Mazarinen 9, B-4837 Baelen s. V
- **Kunst und Kultur im Köpfchen - KuKuK e.V. / V.o.G.**, Eupener Straße 420, D-52076 Aachen / Aachener Straße 261 a, B-4730 Raeren
- **Kulturelle Begegnungsstätte ‚Maison art Pütz‘**, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen
- **Ramírez-Máro-Institut**, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren
- **Atelier Schoenen**, Berlotter Straße 30, B-4731 Eynatten
- **Skulpturenhügel Birgitta Lancé**, Senserbachweg 210, 52074 Aachen-Lemiers
- **Atelier und Skulpturengarten „Kraftwerk“ Gertrude Kraft**, Kirchstraße 11a, B-4730 Hauset
- **Atelier Prof. Wolfgang Binding**, Johannesberg 101, B-4731 Raeren-Eynatten
  
- **Wegen Umbau geschlossen bis einschl. September 2019: Atelier und Druckwerkstatt Stephanie Binding**, Buschbergerweg 42a, B-4701 Kettenis
- **Pause am 7.7.: Galerie im Grundhaus**, Lütticher Straße 281b, 52074 Aachen
- **Pause am 7.7.: Atelier I.S.**, Heidestraße 39, B-4711 Walhorn
- **Pause am 7.7.: Galerie vorn und oben, Benjamin Fleig**, Katharinenweg 15a / B-4701 Eupen-Kettenis
- **Pause am 7.7.: Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen**, von Clermont-plein, NL 6291 AT Vaals
- **Pause am 7.7.: Kulturzentrum Alter Schlachthof Eupen**, Rotenbergplatz 17, B-4700 Eupen

## **Aktivitäten in den Kunstorten „en détail“:**

**Galerie-Café Nussstöck**, Stöck 45, B - 4730 Hauset: In den Räumen der renovierten alten Gemäuer warten die eindrucksvollen Gemälde von Marijke K. Vissia und die phantasiereichen Holzskulpturen von Daniel Quodbach auf Liebhaber. Vissia studierte von 2004 – 2007 an der Academie voor Beeldende Kunsten, Maastricht und nahm 2007 das Studium der Geschichts- und Kunstpädagogik an der Universität zu Köln auf. Ihren Gemälden verleiht sie eine mystische Leuchtkraft, intensive Farbgebungen sind für ihre Art der Malerei stilprägend. Kontrastierend zu den Bruchsteinwänden, Fachwerkmauern, einer offenen Dachkonstruktion aus Eichenbalken und antiken Fliesen bietet die Gemälde-Ausstellung faszinierende Blickpunkte in einer rustikal- gemütlichen Atmosphäre. Auf den Besuch vieler Gäste freut sich die Familie Quodbach. Öffnungszeiten: Freitag, Samstag, Sonntag und belgische Feiertage von 11 - 17 Uhr geöffnet. Andere Tage auf Anfrage.

[www.nussstoeck.eu](http://www.nussstoeck.eu)

**Skulpturenhügel Birgitta Lancé**, Senserbachweg 210, 52074 Aachen-Lemiers: Der Skulpturenhügel - ein Ausstellungsort mitten in einer Hügellandschaft. Ein Weg mit Skulpturen und Skulpturenplätzen führt in die Höhe mit Blick auf die niederländische Landschaft. Kunst und Natur gehen spannende Verbindungen ein. Kunst wird direkt in der Natur erfahrbar. Öffnungszeiten: Do-So: 14 - 17 Uhr. [www.skulpturenhuegel.de](http://www.skulpturenhuegel.de)

# Kunstroute Weser-Göhl

**Atelier Schoenen**, Berlotter Straße 30, B-4731 Eynatten „Als Künstlerpaar arbeiten Brita und Marcel Schoenen seit Jahren gemeinsam – und auf ihrem Hof auch in gemeinschaftlichen Räumen: Auf Berlotte in Eynatten (Belgien) steht eine ehemalige Scheune, die sie seit 2008 als Arbeitsraum benutzen. Im gleichen Gebäude befindet sich auch der Schauraum. Als Teilnehmer der „Kunstroute Weser-Göhl“ öffnen sie am 1. Sonntag des Monats regelmäßig die Tore für Kunstfreunde und schenken Einblicke in ihre kreative Welt. Parallel dazu nehmen sie regional und überregional mit ihrem ARTmobil an Messen und Events teil. [www.atelier-schoenen.de](http://www.atelier-schoenen.de)

**Kloster Garnstock**, Route d'Eupen 191, B-4837 Baelen: In der Kirche des ehem. Franziskanerklosters Garnstock sind religiöse Kunstwerke zu besichtigen. Anton Wendling schuf beispielsweise die Holzschnitt-Altarbilder: Hl. Antonius im Eingang, die Marien- und Franziskusbilder an den Seitenaltären. Die drei Tabernakel des Haupt- und der Seitenaltäre, die 14 Kreuzweg-Stationen und den Schmerzensmann im Eingangsbereich sind die Werke von Maria Hasemeier-Eulenbruch aus Raeren. Den überlebensgroßen Christophorus als Fresko auf der Nordinnenwand und zwei kolorierte Holzschnitt-Altarbilder malte später Geraldo Roderfeld, einer der Patres selbst. Einen Plan der Garnstockkirche in D, F, NL und E (GB), auf dem die Kunstwerke angezeigt sind, finden Sie im Eingang zur Kirche. Sie ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Monatliche Führung jeweils am 1. Sonntag im Monat um 15 Uhr bis einschließlich 6. Oktober 2019. Parkmöglichkeiten am Ende der Hochstraße, an der Vervierser Straße vor dem Kloster und aus Eupen auf der Vervierser Straße kommend vor dem Ortsschild Baelen rechts ein-biegen, nach 150 m links auf die Garnstockwiese. [www.garnstock.jimdo.com](http://www.garnstock.jimdo.com)

**Kunst und Kultur am Köpfchen KuKuK e.V./V.o.G.**, Eupener Str. 420, 52076 Aachen: Bis zum 28.07.2019 Ed Hoogenboom – „Brocante ist ein Virus“ Fotoausstellung – Trödelmarkt Hauset, „Brocante ist ein Virus, der einen nicht mehr loslässt.“ Das sagte ein niederländischer Händler einem Fotografen, während dieser ein Portrait von ihm machte. Dieser Händler besucht regelmäßig Trödelmärkte in unserer Region, um neue Ware für seinen Handel einzukaufen. Der niederländische Fotograf Ed Hoogenboom zeigt in seiner Ausstellung Fotografien über die wunderbare Welt der Trödelmärkte in Hauset. Zu sehen sind Aufnahmen von Gegenständen sowie Portraits von Händlern, Besuchern und Käufern. Die Fotos entstanden 2017 und 2018 und sind Teil einer Serie über Trödelmärkte in der Euregio. Der Trödelmarkt in Hauset wurde Ende 2018 geschlossen. Daher ist diese Ausstellung auch ein Dokument einer vergangenen Zeit. Öffnungszeiten: Fr + Sa 13-19 Uhr, So und feiertags 11-19 Uhr. [www.kukukandergrenze.eu](http://www.kukukandergrenze.eu)

**Maison art Pütz in Montzen**, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen stellt die Arbeiten von Beate Werner, Kollagen, Aachen; Veronika Rappaport, Malerei, Aachen; Rainer Oesterreich-Rappaport, Malerei, Aachen; Michael Vogt, Malerei, Meerbusch und Hans Leo Simons, Stahlskulpturen, Aachen/Alsdorf aus. In dem historischen Herrenhaus aus dem 18. Jahrhundert können in einem separaten Schauraum auch auf Nachfrage die eindrucksvollen Steinskulpturen des Hausherrn Dieter Schlusche besichtigt werden. [www.plombieres.be/fr/loisirs/culture/espace-culture/projet-kunstroute](http://www.plombieres.be/fr/loisirs/culture/espace-culture/projet-kunstroute)

**Atelier und Skulpturengarten „Kraftwerk“ Gertrude Kraft**, Kirchstr. 11a, B-4730 Hauset – Das Thema ihrer Arbeit ist der Mensch. Als Kopf, als Figur, als Büste, als Mutter mit Kind, gepaart oder auch in Gruppen. In den verschiedenen Materialien Ton, Gips, Beton, Bronze, doch auch als Zeichnung und Malerei kommt dieses Thema immer zum Ausdruck. Geöffnet: 1.Sonntag im Monat 14-17 Uhr und nach Vereinbarung. <http://dreieck-ev.de/de/node/150>

**Ramírez-Máro-Institut**, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren: Das Ramírez-Máro-Institut hat seinen Sitz in einem kleinen Schlösschen in Hauset direkt an der Göhl. Hier werden die aktuellen Werke des international renommierten Kunstmalers Antonio Máro

# Kunstroute Weser-Goehl

und die seines Sohnes Rafael Ramírez Máro permanent ausgestellt.  
<http://galerie.ramirezmaro.org>

**Atelier Prof. Wolfgang Binding**, Johannesberg 101, B-4731 Raeren-Eynatten. Das Studio und der Skulpturengarten des bekannten Bildhauers Prof. Wolfgang Binding in Raeren-Eynatten, Johannesberg 101 steht bis zum 6. Oktober zwischen 14 u. 17 Uhr immer am ersten Sonntag des Monats für Besucher offen. Meist sind es die Lebewesen, ob Mensch oder Tier, die ihn beschäftigen. Rund 20 Plastiken erwarten Sie im Garten, viele kleine und mittlere Formate im Atelier - dazu Zeichnungen aus den letzten Jahren.

**Fondation Peter Paul J. Hodiamont**, Mazarinen 9, B-4837 Baelen s. V.: Aus dem künstlerischen Nachlass von Peter Hodiamont sind insbesondere Aquarelle, Ölgemälde, Öl-Kreide-Bilder, Linol- und Holzschnitte sowie Skulpturen aus Bronze zu sehen, etliche sind käuflich zu erwerben. Außerdem lädt der große Skulpturenpark zu einem beschaulichen Rundgang ein, sofern das Wetter mitspielt. [www.fondation-hodiamont.org](http://www.fondation-hodiamont.org)

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: [info@kunstroute-weser-goehl.eu](mailto:info@kunstroute-weser-goehl.eu)  
Website: [www.kunstroute-weser-goehl.eu](http://www.kunstroute-weser-goehl.eu)